

K U R S



P R O G

K U R S
P R O G
R A M M
2 0 1 3

R A M M

2 0 1 3



Das idyllische Dorf Goldegg am See liegt abseits vom Durchzugsverkehr über dem Salzachtal auf der "Salzburger Sonnenterrasse" (~ 850 m).

Die Ateliers der Malakademie befinden sich auf Schloss Goldegg (14. Jhdt.), in dem auch ein gemütliches Café und das Pongauer Heimatmuseum untergebracht sind.

Als Ort der Begegnungen ist das Schloss seit Jahren ein Treffpunkt für Menschen, die ihr Leben bewusster und gesünder gestalten wollen.

Mit der Seminarreihe "Begegnungen" werden dabei Zugänge zu verschiedenen alternativen Heilmethoden und Selbsterfahrung vermittelt.

Weit über Österreichs Grenzen hinaus bekannt sind auch die "Goldegger Dialoge".

Kulturelle Veranstaltungen wie Konzerte, Kabarett, Ausstellungen, Filme oder Theater finden im Schloss das ganze Jahr über statt.

Goldegg bietet Ihnen außerdem ein buntes Freizeit- und Ferienangebot: zwei warme Badeseen, einen 18-Loch Golfplatz, zahlreiche markierte Lauf- und Wanderwege, Tennisplätze und Tennishalle, Elektro-Fahrräder, ein Familienprogramm und vieles mehr.

Goldegg ist darüber hinaus ein idealer Ausgangspunkt für die zahlreichen Sehenswürdigkeiten im Salzburger Land (Großglockner, Liechtensteinklamm, Festspielstadt Salzburg, Eisriesenwelt...).

Im Winter locken die Goldegger Schilifte mit gemütlichen und sicheren Abfahrten, 30 km Langlaufloipen, geräumte Winterwanderwege, Pferdeschlittefahrten und mit dem "Goldegger Adventzauber" ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm in der Vorweihnachtszeit.

Goldegg-Impressionen finden Sie auf Seite 30.

Wie Sie Goldegg erreichen und weitere Kursinformationen finden Sie auf Seite 31.

Anfragen und Anmeldungen:



Hofmark 1 / A-5622 Goldegg

Tel.: 0043-(0)6415-8234-0

Fax: 0043-(0)6415-8234-4

E-Mail: schlossgoldegg@aon.at

www.malakademie-goldegg.org

IMPRESSUM:

Herausgeber: Malakademie Schloss

Goldegg e.V., A-5622 Goldegg am See.

ZVR: 809344144

Für den Inhalt der Texte sind die jeweiligen Kursleiter/innen verantwortlich.

Layout und Gestaltung: Walter Strobl

Herstellung: AO Design + Druck



Schloss Goldegg
Foto:Strobl



Aquarellieren auf der Schlossterrasse
Foto:Haas



Altmeistertechnik
Foto: Steinbacher



Portrait und Figur
Foto:Petz



Farbe anreiben, Maltechnik
Foto: Niedermair

Liebe Kunstfreunde,

Seit nunmehr 34 Jahren bietet die Malakademie Schloss Goldegg die Möglichkeit, in die unglaublich faszinierende Welt des kreativen Arbeitens einzutauchen. Fast 50 verschiedene Kurse bieten Ihnen ein breit gefächertes Spektrum für alle Altersgruppen, sich mit verschiedensten Ausdrucksformen der Bildenden Kunst auf höchstem professionellen Niveau auseinanderzusetzen.

Auch heuer ist es uns ein ganz besonderes Anliegen, dass Sie Ihren eigenen künstlerischen Weg bei uns gehen können, fernab der Hektik des Alltags. Unsere Dozentinnen und Dozenten freuen sich darauf, Sie individuell bei Ihrem kreativ-schöpferischen Vorhaben mit ihrem fundierten Wissen unterstützen und begleiten zu dürfen. Fortgeschrittenen wird die Möglichkeit geboten, ihre bereits vorhandenen gestalterischen Fertigkeiten zu vertiefen, Beginnenden wird ein fundierter Einstieg in viele künstlerische Techniken ermöglicht.

2013 neu in unserem Team: **Yuka Sagawa** (Siegelschneiden, Japanischer Farbholzschnitt), **Judith Wagner** (Selbstportrait modellieren mit Ton), **Michael Pleesz** (Illustration) und **Peter Niedermair** (Malen mit selbst angeriebenen Farben, Fresko).

Viel Vergnügen beim Durchblättern des neuen Kursprogramms!

Sollte dabei die Neugier auf den einen und/oder anderen Kurs geweckt worden sein - allgemeine Informationen zu Seminaren und zur Anmeldung finden Sie auf Seite 31. Bei speziellen Fragen zu einzelnen Kursen können Sie gerne auch die Kursleiter/innen über die Malakademie kontaktieren.

Mag. art. Erik Aspöck
künstlerischer Leiter

Tatsächlich: seit 34 Jahren besuchen Menschen aus aller Welt unsere Zeichen- und Malkurse. Gönnen Sie sich lehrreiche und kreativ-gesellige Tage in den wunderschönen Ateliers von Schloss Goldegg in einem ebensolchen Salzburger Bergdorf mit bester touristischer Infrastruktur!

Hoch über dem Salztal auf einem sonnigen Plateau gelegen ist Goldegg der richtige Platz zum Abschalten, Auftanken und vor allem: malen, zeichnen, schaffen...!

Informationen zu Unterkünften ab Seite 29 und unter www.goldeggamsee.at
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dr. Andrea Gesinger
Obfrau der Malakademie



Lasurmalerei
Foto: Steinbacher

Hier bekommen Sie einen kleinen Einblick in das kreative Schaffen. Unsere hellen, gut ausgestatteten Ateliers im mittelalterlichen Schloss bieten Ihnen optimale Voraussetzungen, um sich mit Ihrem künstlerischen Potenzial fruchtbar auseinanderzusetzen.



Akt / Zeichnung
Foto: Niedertscheider

Individuelle Betreuung wird bei uns groß geschrieben. Unsere Kursleiter/innen lassen Sie gerne an ihrem fundierten und praxisorientierten Wissen teilhaben. Beginnenden wie Fortgeschrittenen jeden Alters stehen unsere Dozent/innen kompetent und einfühlsam mit Rat und Tat zur Seite.



Zeichnen - Basis Workshop
Foto: Aspöck



Grundlagen der Malerei
Foto: Fischer



Ölmalerei
Foto: Strobl



Malerreise Mallorca
Foto: Haas

Unsere Kursleiter/innen verfügen über fundierte Ausbildungen und Diplome von öffentlichen Institutionen wie z.B. der Akademie der bildenden Künste und der Universität für Angewandte Kunst in Wien, der staatlichen Hochschule für bildende Künste in Breslau, Polen, der Akademie der bildenden Künste in Nürnberg, der Zentralhochschule für Kunst und Design, Peking, der Nihon Universität, Tokio, ...



Zeichnen - Basis Workshop
Foto: Aspöck

Fünf unserer Kursleiter/innen unterrichten an Kunstuniversitäten, einige an höheren Schulen. Dies garantiert Ihnen qualitätvolle Kurse, wobei nicht nur Fortgeschrittene angesprochen werden sollen, sondern auch Beginnenden ein fundierter Einstieg in viele Techniken der bildenen Kunst ermöglicht werden soll.



Acrylmalerei
Foto: Pasco



Foto: Schmid-Rada

	Nr.	Datum	Kursleiter/in	Titel	Seite
März	01	08. 03. - 10. 03.	Nützel	Portraitzeichnen - Eine Einführung	6
	02	22. 03. - 24. 03.	Pascu	Abstrakte Figuration - Freie Figurative Malerei	8
April	03	05. 04. - 07. 04.	Aspöck	Zeichnen - Basis Workshop	10
	04	05. 04. - 07. 04.	Sagawa	Siegelschneiden	9
	05	08. 04. - 12. 04.	Sagawa	Japanischer Farbholschnitt	9
	06	12. 04. - 14. 04.	Niedertscheider	Akt / Zeichnung	12
	07	22. 04. - 26. 04.	Strobl	Stilleben - Zeichnung / Ölmalerei	13
Mai	08	26. 04. - 28. 04.	Schiestl	Aquarellmalen für Einsteiger/innen und Fortgeschrittene	14
	09	26. 04. - 28. 04.	Niedermair	Malen mit selbst angeriebener Farbe	15
	10	03. 05. - 05. 05.	Schmid-Rada	Ausdrucksmalen	16
	11	03. 05. - 05. 05.	Nützel	Freiluftmalerei - Plein Air Malerei (Öl oder Acryl)	6
	12	16. 05. - 26. 05.	Haas	Aquarellieren in Rhodos	17
	13	17. 05. - 19. 05.	Steinbacher	Einführung Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl	18
	14	20. 05. - 24. 05.	Steinbacher	Grundkurs Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl	18
	15	24. 05. - 26. 05.	Steinbacher	Intensivierungswochenende bzw. Einführung Lasurmalerei	18
Juni	16	03. 06. - 07. 06.	Pascu	Akt und Interieur - Malkurs mit Aktmodell	8
	17	14. 06. - 16. 06.	Huangpu	Chinesische Tuschmalerei: Blumen, Pflanzen, Tiere	20
Juli	18	24. 06. - 28. 06.	Zabierowska	Cartapasta - Wege zur Form	21
	19	01. 07. - 05. 07.	Pleesz	Illustration - Bilder zwischen Kunst und Kommerz	22
	20	08. 07. - 13. 07.	Gleich	Mit den Augen denken - großflächige Acrylmalerei	23
	21	15. 07. - 19. 07.	Wagner	Selbstportrait modellieren in Ton	24
	22	15. 07. - 19. 07.	Walder	Experimentelle Druckgrafik	25
	23	22. 07. - 26. 07.	Strobl	Gegenständliche Ölmalerei	13
	24	22. 07. - 26. 07.	Aspöck	Zeichnen - Basis Workshop	10
	25	26. 07. - 28. 07.	Resch	Malwerkstatt: Aquarell, Tempera, Acryl	26
August	26	29. 07. - 02. 08.	Petz	Figurengruppe, Figur und Portrait - Malerei	27
	27	02. 08. - 04. 08.	Petz	Expressives Malen nach Modell: Figur - Portrait	27
	28	05. 08. - 09. 08.	Resch	Abstraktion des Gegenständlichen - Acrylmalerei	26
	29	09. 08. - 11. 08.	Huangpu	Chinesische Tuschmalerei: Akt und Portrait	20
	30	09. 08. - 11. 08.	Nützel	Farblehre (Farben mischen) - Eine praktische Einführung	7
	31	12. 08. - 16. 08.	Nützel	Freiluftmalerei - Plein Air Malerei (Öl oder Acryl)	7
	32	16. 08. - 18. 08.	Georgieva	Fließende Übergänge: Tusche - Aquarell - Zeichnung	28
	33	16. 08. - 18. 08.	Zabierowska	Acryl auf Sand - Experimentelle Malerei	21
	34	19. 08. - 23. 08.	Zabierowska	Acryl auf Cartapasta - Strukturen und Farben	21
	35	23. 08. - 25. 08.	Schmid-Rada	Ausdrucksmalen	16
	36	26. 08. - 30. 08.	Niedermair	Malen mit selbst angeriebener Farbe	15
September	37	30. 08. - 01. 09.	Steinbacher	Grundkurs Zeichnen	19
	38	02. 09. - 08. 09.	Steinbacher	Intensivkurs Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl	19
	39	13. 09. - 15. 09.	Niedertscheider	Akt / Zeichnung	12
	40	20. 09. - 22. 09.	Haas	das kleine format (Aquarellwochenende)	17
	41	20. 09. - 22. 09.	Resch	Malwerkstatt: Aquarell, Tempera, Acryl	26
Oktober	42	27. 09. - 29. 09.	Aspöck	genial zeichnen	10
	43	30. 09. - 04. 10.	Aspöck	Öl stinkt nicht	11
	44	04. 10. - 06. 10.	Schiestl	Aquarellmalen im Herbst	14
	45	11. 10. - 13. 10.	Nützel	Monochrome Aktmalerei	7
	46	14. 10. - 18. 10.	Pascu	Spielwiese Leinwand - Prozess und Konzept in der Malerei	8
	47	21. 10. - 25. 10.	Niedermair	Fresko	15
	48	18. 10. - 05. 11.	Haas	Aquarelltrekking nach Nepal	17
	49	25. 10. - 01. 11.	Steinbacher	Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl, Altmeisteraquarell	19

Wochenendkurs

Wochenkurs (5 Tage)

verlängerte Woche

Malerreise

1967 geboren in Bayreuth.
1986 - 1987 Fachoberschule
für Gestaltung, Bayreuth,
1987 - 1992

Georg-Simon-Ohm-
Fachhochschule, Nürnberg,
Kommunikationsdesign,
1992 - 1998 Akademie der
bildenden Künste, Nürnberg,
Freie Malerei, Klasse
Johannes Grützke.
Lebt und arbeitet in Wien.
Teilnahme an diversen
Grafikprojekten und
Künstlersymposien,
seit 1996 Leitung von Kunst-
seminaren und -workshops.
Einzel- und Gruppen-
ausstellungen in Österreich,
Deutschland, Italien.

www.stefan-nuetzel.com



Kurs 01 / Wochenende

8. - 10. März
Portraitzeichnen
Eine Einführung

Für Anfänger/innen wie Fortgeschrittene.

Beim Portraitzeichnen kommt es auf ein genaues, dreidimensionales Erfassen der Proportionen an. Dies wird an diesem Wochenende vermittelt, über die Anfangshürden wird geholfen.

An beiden Tagen wird mit Fotovorlagen gearbeitet, wobei die Möglichkeit besteht, am zweiten Tag nach eigenen Fotos zu zeichnen, sofern diese von guter Qualität sind.

Es wird in die Konstruktion und das Messen der Proportionen eingeführt, der Schwerpunkt wird auf eine flächig-zeichnerische Vorgehensweise gelegt, da auf diesem Wege Größenverhältnisse besser einzuschätzen sind.

Ein weiterer Aspekt dieses Wochenendkurses wird darin liegen, eine Einführung in die Kohle- und Kreidezeichentechnik zu geben.

Es wird mit Kohle, schwarzer und weißer Kreide auf getöntem Papier gezeichnet, sämtliche Materialien werden erklärt.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-
Der Modellbeitrag ist von der
Teilnehmerzahl abhängig.

Kurs 11 / Wochenende

3. - 5. Mai
Freiluftmalerei
Plein Air Malerei

Das Malen in der Natur hatte seinen letzten Höhepunkt im Impressionismus.

Doch das malerische Festhalten von Lichtstimmungen und örtlichen Gegebenheiten hat nach wie vor nichts von seiner Faszination eingebüßt und erfreut sich dieser Tage hauptsächlich in englischsprachigen Ländern großer Beliebtheit.

Eines der Ziele dieses Kurses ist es, die Plein Air Malerei auch in unseren Breiten wieder populärer zu machen.

Vor Ort zu malen bedarf einiger Veränderungen der Arbeitsmaterialien und Vorgehensweisen. Es wird kleinformatig gemalt, da die zur Verfügung stehende Zeit aufgrund der sich schnell verändernden Lichtsituationen dazu zwingt, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Die Ausrüstung wird auf das Nötigste reduziert, da das "Atelier" mit in die Natur genommen wird. Wir verwenden eine reduzierte Anzahl an Farben, wodurch das Erfassen der richtigen Farbtöne und Tonwerte erleichtert wird. Es kann mit Öl- oder Acrylfarben gemalt werden. Vorkenntnisse in der Verwen-



„In die Ferne“, 2012, Öl auf Leinwand, 60 x 60 cm

derung derselben sollten vorhanden sein.

Zu Beginn werden Materialien und Vorgehensweise erläutert, gefolgt von einer Maldemonstration und praktischen Übungen. In den darauf folgenden Tagen malen wir in der wundervollen Landschaft rund um Schloss Goldegg, wohin wir bei schlechter Witterung auch ausweichen können.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-

Kurs 30 / Wochenende
9. - 11. August
Farblehre (Farben mischen)
Eine praktische Einführung

Für Beginnende wie Fortgeschrittene.

Die Beherrschung der Farben ist selbst für professionelle Maler/innen immer wieder eine Herausforderung. Man steht oft ratlos vor dem Farbenregal im Fachhandel und weiß nicht, welche die benötigten Töne sind.

Dieser Kurs liefert einen praktischen Ansatz. Es geht darum, Farben zu erkennen und zu mischen. Es werden der Farbkreis und die grundlegenden Farben erklärt, wie man mit diesen die gewünschten Farbtöne, Nuancen und Tonwerte erzielt. Es geht um das Mischen und Malen und nicht so sehr um ein Zuviel an Theorie.

Wir arbeiten nach Fotos, deren Farben wir aufnehmen und die wir abstrakt oder gegenständlich umsetzen. Es wird mit Ölfarben gearbeitet, die uns eine praktische und einfache Vorgehensweise erlauben.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-

Kurs 31
12. - 16. August
Freiluftmalerei
Plein Air Malerei

Siehe Kurs 11, Seite 6.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 325,-

Kurs 45 / Wochenende
11. - 13. Oktober
Monochrome Aktmalerei

Der Kurs richtet sich an Beginnende wie Fortgeschrittene. Die bevorzugte und einfachste Technik ist die Ölmalerei, da die Farbe nicht so schnell trocknet und somit die Mischungen auf dem Malgrund stattfinden. Für alle, die mit der Ölmalerei noch nicht so vertraut sind, bietet dieser Kurs auch einen guten Einstieg. In diesem Kurs wird nach dem lebenden Modell gemalt. Es wird in die Konstruktion und das Messen der Proportionen eingeführt und der Schwerpunkt wird auf eine flächig ma-

„Anja versunken“, 2012, Öl auf Leinwand, 40 x 30 cm



lerische Vorgehensweise gelegt, da auf diesem Wege Größenverhältnisse besser einzuschätzen sind. Der nächste Schritt von der Zeichnung zur Malerei ist, den Akt einfarbig oder mit reduzierter Farbpalette zu malen. Dadurch wird die Konzentration auf Form und Tonwerte (Hell-Dunkel) gelegt und die Figur besser erfasst. Gemalt wird mit Ölfarbe auf Leinwand oder Malplatte. Durch die lange Manipulier-

barkeit des Öls wird Farbe aufgetragen, wieder heruntergenommen und herausgewischt, um so nach der Form zu suchen. Maldemonstrationen sowie die Erläuterung von Texturen, Pinselduktus und Komposition für Fortgeschrittene runden das Programm ab.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-
Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.

1969 geboren in Bukarest, Rumänien, lebt und arbeitet seit 1985 in Wien, 1991 - 1996 Studium der Malerei und Graphik an der Akademie der bildenden Künste in Wien, 1996 Diplom für Malerei mit Auszeichnung, seit 1996 Lehrtätigkeit in privaten Kunstakademien, 1998 - 1999 Zusammenarbeit mit Galerie Plank, Wien, seit 2000 Zusammenarbeit mit Galerie Unart, Villach, 2011 - 2012 Zusammenarbeit mit Galerie Sascha Augustin, Wien.

www.bogdanpascu.net



„the way it is“, 2009, Öl auf Leinwand, 100 x 150 cm

Kurs 02 / Wochenende
22. - 24. März
Abstrakte Figuration
Freie figurative Malerei

Es geht uns in diesem Kurs vor allem um den Versuch, formal einen Schlüssel für die eigene figurative Malerei und damit die eigene Handschrift zu finden oder weiterzuentwickeln.

Selbst mitgebrachte fotografische Vorlagen sollen als Ausgangspunkte für eigene Bildprojekte dienen. Thematische Schwerpunkte werden angestrebt. Sämtliche Gestaltungsparameter (Inhalt, Technik, Malweise, Komposition etc.) werden besprochen und angewandt.

Und die Freude am Malen darf dabei nicht zu kurz kommen!

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-

Kurs 16
3. - 7. Juni
Akt und Interieur
Malkurs mit Aktmodell

Das Zusammenspiel zwischen der hüllenlosen menschlichen Figur und dem diese umgebenden Raum ist der Kern dieses Seminars.

Theoretisches zur Raumperspektive und zu den Proportionen des menschlichen Körpers soll die intuitive Wahrnehmung beim Skizzieren und Malen unterstützen.

Es wird sowohl nach Modell als auch frei skizziert, gemalt und gestaltet. Dieser Kurs richtet sich an alle, die sich in ihrer Arbeit mit dem Thema Akt im Raum beschäftigen wollen.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 325,-
Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.

Kurs 46
14. - 18. Oktober
Spielwiese Leinwand
Prozess und Konzept
in der Malerei

Die Entwicklung des eigenen malerischen Konzeptes steht im Mittelpunkt.

Dafür werden thematische und formale Grenzen ausgelotet und erweitert.

Alle zweckgebundenen Hilfsmittel (Fotos, Skizzen, Recherche) dürfen und sollen mitgebracht, erarbeitet und eingesetzt werden.

Spielerische, risikobereite und prozessorientierte Ansätze sind gefragt. Es wird hauptsächlich seriell und eher großflächig gearbeitet.

Wir konzentrieren uns auf eine „gute Baustelle“ - und nicht auf das „fertige“, „schöne“ Bild.

Begriffe wie abstrakt oder gegenständlich sollen dabei keine Rolle spielen, vielmehr geht es uns darum, technisch fließende Übergänge zu schaffen und formale Brücken zu bauen, um inhaltlich Ideen zu entwickeln und der eigenen Botschaft Gestalt zu verleihen. Der Weg zum Bild ist das Ziel. Und die Freude am Malen darf dabei nicht zu kurz kommen!

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 325,-

"tablet", 2009, Holzschnitt auf japanischem Papier, 36 x 27 cm



Kurs 04 / Wochenende
5. - 7. April
Siegelschneiden

Siegelschneiden ist eine Kunst, die in China entstand und sich später nach Ostasien ausbreitete. Siegel werden z.B. in der chinesischen Malerei, im japanischen Holzschnitt oder in der Kalligrafie immer, manchmal auch in der heutigen Kunst als Signatur ver-

wendet. Heute noch sind sie in Japan ein Mittel der Legitimation, das dem Wert einer Originalunterschrift entspricht. In diesem Kurs werden wir beginnend mit dem Design der Schriftzeichen bis hin zum letzten Schliff eigene individuelle Siegel herstellen.

max. 10 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 170,-
 Kurs 04 + 05: € 430,-

Kurs 05
8. - 12. April
Japanischer Farbholzschnitt

Dieser Kurs ermöglicht es, die japanische Technik des Hochdrucks in traditioneller und experimenteller Weise zu erlernen. Durch den Druckvorgang, der ein Teil des künstlerischen Prozesses ist, können unterschiedlichste Tonwerte, - Farbverläufe von Hell bis Dunkel erzielt werden, von schöner, fast durchsichtiger bis hin zu satter Farbe. Zudem beeinflusst die Maserung des Holzes die Wirkung des Bildes. Die Form der Platte bleibt in der Arbeit sichtbar, bestimmt aber nicht ausschließlich die Ästhetik des Drucks.

Der Druck macht etwas sichtbar, das im Material steckt, sonst aber verborgen bleibt. Allen Interessierten, Beginnenden wie Fortgeschrittenen, möchte ich die Möglichkeit geben, ihre eigene Freude am Ausdruck zu entdecken.

Dabei kann sowohl mit traditionellen japanischen Werkzeugen und Materialien, als auch mit im Inland erhältlichen (günstigeren) Utensilien gearbeitet werden. Schnitzmesser zur Bearbeitung der Druckplatten werden vorerst zur Verfügung gestellt.

max. 10 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 325,-
 Kurs 04 + 05: € 430,-

1978 geboren in Gunma, aufgewachsen in Fukushima, Japan.

1999 - 2003 Studium an der Nihon Universität, Fakultät für Bildende Kunst in Tokio.

2004 - 2006 Master Studium an der Universität für Bildende Kunst und Musik der Präfektur Aichi, Japan.

2006 - 2011 Studium an der Universität für angewandte Kunst in Wien.

Ab 2004 Ausstellungen und Ausstellungenbeteiligungen in Europa und Asien.

Lebt und arbeitet seit 2006 in Wien.

2009 Forschungsstipendium der Pola Art Foundation.



1978 geboren in Salzburg.
Lebt und arbeitet in Wien.
1998 - 2003 Studium der
Malerei und Grafik
an der Akademie der
bildenden Künste in Wien
bei Prof. Sue Williams
und Prof. Adi Rosenblum.
2003 Diplom für Malerei
und Grafik.

Seit 2006 Leitung von
Zeichen- und Malkursen
im In- und Ausland.
Einzel- und Gruppen-
ausstellungen im In- und
Ausland,
unter anderem bei der
"art-vienna 2002",
2. internationale Druck-
kunstmesse in Hamburg,
"Unreal - Ansätze
junger, internationaler
zeitgenössischer Kunst in
Landshut", 2004,
"Meiner selbst geschieht",
Wien, 2009,
"vienna-art preview".

www.erik-aspöck.at



"heel", 2010, Farbstift auf Papier, 29,7 x 42 cm



Alle vier Kurse sind sowohl für
Beginnende wie auch für Pra-
xis-Erfahrene geeignet.
Ich werde individuell auf Ihre
vorhandenen Fähigkeiten ein-
gehen und gemeinsam wer-
den wir versuchen, die
genialen Medien Zeichnung
und Ölmalerei zu erkunden,
**das Wesentliche erkennen -
sehen und verstehen...**

Kurs 03 / Wochenende
5. - 7. April
Zeichnen - Basis-Workshop

Warum steht meine Figur nicht
im Raum? Wie bekomme ich
Tiefe in meine Bilder? Welche
Schraffur wähle ich überhaupt

und warum schaut das Por-
trait, das ich gerade gemacht
habe, in keinster Weise der
Person ähnlich, die da vor mir
sitzt? Ist da überhaupt ein Ho-
rizont auf dem Blatt und wo
genau war da jetzt nochmal
dieser berühmte Fluchtpunkt?
Wieviel an Theorie brauche ich
überhaupt und was sollte alles
auf dem Papier sein, damit es
eine "realistische Zeichnung"
wird? Gemeinsam werden wir
versuchen, etwas Licht ins
Dunkel der zeichnerischen
Grundbegriffe und Probleme
zu bringen, um die uns umge-
bende Umwelt zu "begreifen"
und sie zeichnerisch in Szene
zu setzen. Das kreative Expe-

perimentieren mit verschiedenen
Zeichenmaterialien (Kreide,
Kohle, Rötel, Bleistifte diverser
Härtegrade und natürlich auch
Farbstifte) ist erwünscht.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-

Kurs 24
22. - 26. Juli
Zeichnen - Basis-Workshop

Siehe Kurs 03, Seite 10.

max. 8 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 325,-

Kurs 42 / Wochenende
27. - 29. September
genial zeichnen

Eigene Bildideen zeichnerisch
umzusetzen ist Ziel dieses
Kurses. Wie setze ich Licht
und Schatten gekonnt ein, um
Lebendigkeit zu erzeugen und
meinen Bildern Ausdruck zu
verleihen? Welches grafische
Medium unterstützt meine ei-
gene Bildaussage optimal?
Diese und andere Fragen die
Grundlagen des realistischen
Zeichnens betreffend werden
wir uns gemeinsam an-
schauen.

Das Arbeiten mit verschiede-
nen Zeichenmaterialien (Blei-
stifte, Kreide, Kohle, Rötel,
Pastell, Farbstifte) kann hier
nur von Vorteil sein. Die Motiv-
wahl ist freigestellt, ebenso,
wie weit man bei der Ausarbei-

"Schlafender Satyr", 2009, Öl auf Leinwand, 220 x 160 cm



tung gehen will. Von der lockeren Strich-, Schraffurzeichnung bis hin zum foto-, hyperrealistischen Bild ist alles möglich. Eigenes Fotomaterial kann ebenso Ausgangsmaterial sein, wie Studien nach der Natur (gerne auch mitgebrachte Gegenstände).

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-

Kurs 43
30. September - 4. Oktober
“Öl stinkt nicht”

Als Ölmaler aus Leidenschaft ist es mir ein persönliches Anliegen, Ihnen die unglaublichen Vorzüge der Ölmalerei näher zu bringen. Mit keinem anderen Medium kann man die Farbe so zum Leben erwecken wie mit Öl.

Die Farbbrillanz, die Leuchtkraft sind einfach unschlagbar. Mit frischer Ölfarbe kann man ganz in Ruhe das Bild aufbauen, alles dorthin “schieben” wo und wie man es braucht, - quasi Bildhauen auf der Leinwand. Der richtige Umgang mit den Malmitteln ist entscheidend darüber, ob das Malen auch für die Nase eine sinnliche Erfahrung darstellt.

Da man am besten in der Praxis lernt, wäre es von Vorteil, an mehreren Bildern parallel zu arbeiten. Die Motivwahl ist freigestellt.

Ausgangspunkt können Fotos (privater Fundus), Stillleben sowie Studien nach der Natur sein.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 325,-

1972 geboren in Lienz.
Lebt und arbeitet in Lienz.
1995 - 1999 Hochschule
für angewandte Kunst, Wien
(Meisterklasse Hrdlicka,
Kowanz).
1999 Stipendium in Rom,
Atelier Paliano,
1998 Österreichischer
Grafikwettbewerb Innsbruck,
Preis der Raika Landesbank
Tirol,
2002 Anerkennungspreis zum
Prof. Hilde Goldschmidt-Preis,
2002 Paul Flora Preis,
Land Tirol,
Ausstellungen in Wien,
Klosterneuburg, Admont,
Innsbruck, Klagenfurt,
Salzburg, Spittal an der Drau,
Gmünd, Lienz, Bozen, Udine,
Houston.

www.niedertscheider.at



Kurs 06 / Wochenende
12. - 14. April
Akt / Zeichnung

Das Aktzeichnen ist eine gute Übung, um die Wahrnehmung zu schulen. Am Anfang steht das genaue Studium des Modells, der Versuch das Wesentliche der jeweiligen Körperhaltung sowie die Situation im Raum zu erfassen. Anschließend übertragen wir mit einfachen Mitteln unsere Beobachtungen auf das Zeichenblatt. In kurzen Sitzungen werden verschiedene Posen mit wenigen Linien schnell skizziert, in längeren Einheiten konzentrieren wir uns auf Proportionen, Anatomie und die Möglichkeit, mittels Schraffuren eine plastische Oberflächengestaltung zu erreichen.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-
Der Modellbeitrag ist von der
Teilnehmerzahl abhängig.

Kurs 39 / Wochenende
13. - 15. September
Akt / Zeichnung

Siehe Kurs 06, Seite 12.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-
Der Modellbeitrag ist von der
Teilnehmerzahl abhängig.



Skizze, 2012, Bleistift auf Papier



„Strandrelief“, 2011, Marmor, 50 x 70 cm



"Stillleben VII/2006", Öl auf Leinwand, 30 x 90 cm

Kurs 07

22. - 26. April

Stillleben

Zeichnung / Ölmalerei

Ein Kurs für Beginnende wie Fortgeschrittene, die ihre Kenntnisse in der Ölmalerei vertiefen wollen.

Das Stillleben ist eine ausgezeichnete Schule für die gegenständliche und abstrakte Malerei. Fast alle bildenden Künstler/innen haben sich mit diesem Genre auseinandergesetzt.

Wir können uns Schritt für Schritt mit allen Aufgabenstellungen der Bildgestaltung wie

Motivwahl, Entwurf, Bildkomposition, Zeichnung, Farbe, Maltechnik etc. befassen.

Selbst mitgebrachte Gegenstände dienen uns als Motiv. Dabei wird dem Einfallsreichtum und der Kreativität der Teilnehmenden keinerlei Einschränkung auferlegt.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 325,-

Kurs 23

22. - 26. Juli

Gegenständliche Ölmalerei

Für Beginnende wie Fortgeschrittene. Der Kursleiter geht

sehr individuell auf die Vorhaben und Kenntnisse der einzelnen Teilnehmenden ein.

Es besteht die Möglichkeit, ein malerisches Projekt zu realisieren, Schritt für Schritt ein Ölbild zu entwickeln und auszuarbeiten. Anfänger/innen werden elementare praktische Fertigkeiten der Ölmalerei wie Bildaufbau, Grundlagen der Maltechnik (Lasur-, Prima- und Schichtenmalerei), Farblehre sowie Materialkunde vermittelt. Fortgeschrittene können ihre maltechnischen Kenntnisse erweitern und mit dem Medium Ölfarbe experimentieren. Die Motivwahl ist freigestellt. Es besteht die Möglichkeit, sich mit Fotografien als Arbeitsgrundlage auseinanderzusetzen, anhand von Stillleben Bildkompositionen zu erproben oder alte Gemälde zu kopieren, um so die Grundlagen der Ölmaltechnik zu studieren.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 325,-

"Stillleben V/2009", Vernis-mou / Aquatinta / Zuckertusche, 15 x 30 cm (40 x 50 cm)



1968 geb. in Innsbruck.

1983 - 1990 Fachschule für angewandte Malerei und Höhere Lehranstalt für Kunsthandwerk in Innsbruck.

1990 - 1995 Studium der Malerei und Grafik an der Akademie der bildenden Künste in Wien.

Diplom für Malerei mit Auszeichnung.

Seit 1995 Leitung von Zeichen- und Malkursen.

Seit 2009 Mitglied der Gesellschaft bildender Künstlerinnen und Künstler Österreichs, Künstlerhaus Wien.

Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen in Galerien in Österreich, Deutschland, Italien.

Lebt und arbeitet als freischaffender Maler in Wien.

Ankäufe: AK Steiermark, AK Oberösterreich, Salzburg Museum.

www.walterstrobl.at



1953 in Hall in Tirol geboren.
1976 Ausbildung als
Grafikerin in München.
Ab 1977 Werbegrafikerin,
Illustratorin, Dozentin an der
VHS München, Lehrkraft an
der Deutschen Meisterschule
für Mode, München.
1986 Übersiedlung nach
Salzburg, seit 1986
freiberufliche Grafikerin und
freischaffende Künstlerin.
Dozentin an der VHS Salz-
burg und an der VHS Bad
Reichenhall, 1995 Mitglied
der Berufsvereinigung der
bildenden Künstler.
1995 Ehrenpreis der Karl
Weiser Stiftung für Malerei,
1998 - 2001 Arbeitsstipendium
Farbwerk St. Radegund,
ab 2000 Dozentin an div.
Malakademien - Reichenhall,
Geras, Alpin Art, Leonardo,
Goldegg, Kunstfabrik Wien.
Seit 1976 zahlreiche
Ausstellungen in Tirol,
Deutschland, Brüssel,
Oberösterreich, Wien, Italien
und Salzburg.

**schiestl-seebacher.
members.cablelink.at**



"Venedig", 2012, Aquarell, 26 x 25 cm

**Kurs 08 / Wochenende
26. - 28. April
Aquarellmalen
für Einsteiger/innen
und Fortgeschrittene**

Einsteigen in die Welt der
Farbe und die faszinierende
Technik des Aquarellierens.
Mit Hilfe der Farbharmonien
versuchen wir, die Farbper-
spektive - Tiefenwirkung und
die Vieldeutigkeit der Farbe zu
erfassen. Andererseits be-
schäftigen wir uns intensiv mit
der Technik des Aquarells.
Einfache Übungen werden
uns diese Kunst schlüssig ma-
chen und uns langsam zu
einem Motiv führen.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-

**Kurs 44 / Wochenende
4. - 6. Oktober
Aquarellmalen im Herbst**

In die Farbe und in die Stim-
mungen des Herbstes eintauchen,
die Witterungen mit
ihren pastellenen Tönungen
oder das scharfe Sonnenlicht
mit seinen tiefen Schatten
spontan mit dem Pinsel ein-
fangen und wiedergeben.
Genaueres Erfassen von Archi-
tektur und Landschafts- wie
auch der Farbperspektive sol-
len das Ziel unserer Herbst-
malwoche sein. Auch werden
wir immer wieder die Grund-
techniken der Aquarellmalerei
anhand von gezielten Übun-
gen vervollkommen.

max. 15 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-



"Ravenna", 2012, Aquarell, 27 x 30 cm

Kurs 09 / Wochenende
26. - 28. April
Malen mit
selbst angeriebener Farbe

In diesem Kurs beschäftigen wir uns hauptsächlich mit dem Handwerk der Malerei: Grundieren von Holztafeln und selbst aufgespannten Leinwänden (Kreidegründe), Anreiben von Öl- und Temperafarbe (Erklärungen zum Konsistenzverhalten von einzelnen Pigmenten), Ordnen der Palette, Malen mit den selbst erzeugten Materialien (Unser ganzes Bemühen um ein gutes Bild hängt letztlich von der Neugier auf das bearbeitete Material ab.), Besprechen der entstandenen Arbeiten und gemeinsames Philosophieren über das Medium Malerei. Für diesen Kurs wird ein Materialbeitrag bis zu € 50,- eingehoben.

max. 12 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 170,-

Kurs 36
26. - 30. August
Malen mit
selbst angeriebener Farbe

Siehe Kurs 09, Seite 15.

max. 12 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 325,-

Kurs 47
21. - 25. Oktober
Fresko



„Landschaft mit Baum“, 2010, Fresko auf Mauer, ca. 70 x 50 cm

In diesem Kurs wird die Freskomalerei in frischem Kalkmörtel auf Tonziegelträgern vermittelt: Anfertigen von Kalkmörteln (Verwendung von Marmor- und Flusssand, Grubenkalk), Zuschnitt der Tonziegelträger und Auftragen der Mörtelschichten, Anfertigung der Vorzeichnung (Sinopia), Malen mit kalkechten Pigmen-

ten im frischen Putz im Tagewerksrhythmus, Besprechen der entstandenen Arbeiten mit anschließender Diskussion über die Aktualitätsfrage der Freskomalerei. Für diesen Kurs wird ein Materialbeitrag bis zu € 50,- eingehoben.

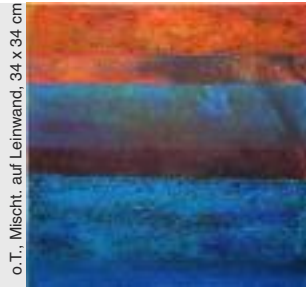
max. 12 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 325,-

1956 geb. in Bozen (Italien).
 Volks- und Mittelschule in St. Michael, Eppan.
 Matura am wissenschaftlichen Lyzeum in Bozen.
 Abendkurse des Südtiroler Künstlerbundes bei Hans Prünster, Franz Pichler, Luis Stefan Stecher.
 Studium der Malerei, Wandmalerei (Freskotechnik), Grafik an der Hochschule für angewandte Kunst in Wien, Meisterklasse Carl Unger.
 Es folgen Studienreisen in Europa.
 Tätig als freischaffender Künstler: Zeichnung, Leinwandmalerei, Fresko.
 Bevorzugte Materialien: selbstangeriebene Öl- und Temperafarbe auf Holz und Leinwand, Tusche auf Papier (Feder und Pinsel), Kalkmörtel und Pigmente.
 Ausstellungen vor allem in Österreich und Italien.



Geboren 1945 in Wien, lebt und arbeitet nach langen Auslandsaufenthalten (München und Zürich) seit 2010 wieder in Wien. Ausbildung in vielen Kursen in verschiedenen Techniken. Seit 1979 als Kursleiterin in der Malakademie Schloss Goldegg tätig, Ausbildung in Maltherapie am Institut IAC in Zürich, Diplom 2003.

www.schmid-rada.at



o.T., Mischnt. auf Leinwand, 34 x 34 cm

Kurs 10 / Wochenende 3. - 5. Mai Ausdrucksmalen

Malen - Gefühle wahrnehmen - in sich hören - zum Ausdruck bringen - sich wahrnehmen - Farbe entdecken - den Moment darstellen - experimentieren - sich zeigen - sich öffnen - Freude in Farbe ausdrücken - Neues an sich entdecken - Formen sprechen lassen - andere Perspektiven zulassen - eine Gruppe erfahren - die vielen Gesichter in sich selbst entdecken - Rot entdecken - Blau nachempfinden - Ärger weg malen - nach Musik malen - Blockaden erkennen - Widerstände überwinden - Lösungen andenken - Fülle bemerken - Leere zulassen - Unbekanntes erforschen - die Seele freimachen - Farbe spüren - Schwarz entdecken - Lust zulassen - Trauer spüren - Leistungsdruck loslassen.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-

Vorkenntnisse im Malen sind nicht erforderlich, aber die Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen.

Gemalt wird auf extra starkem, nicht wellendem Papier (DO-REE Bristolkarton, 306 g, 50 x 65 cm) und von der Firma Lascaux speziell für die Ausdrucksmalerei entwickelten Resonance-Gouachefarben. Da diese Farben nicht überall erhältlich sind, bringe ich sie für den Kurs mit und verrechne sie nach Verbrauch (Papier und Farben ca. € 23,-).

Weitere Materialliste wird nach Anmeldung zugesandt.



o.T., Acryl auf Leinwand, 50 x 50 cm

Kurs 35 / Wochenende 23. - 25. August Ausdrucksmalen

Siehe Kurs 10, Seite 16.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-



o.T., Mischtechnik auf Leinwand, 60 x 60 cm

Kurs 12 / Malerreise
16. - 26. Mai
Aquarellieren in Rhodos

Erstmals bietet Roland 2013 einen 9-tägigen Malkurs in Griechenland an! Auf Rhodos, der Sonnen- und Roseninsel, gibt es noch viel echtes, uriges Griechenland zu erleben: herrliche Strände, malerische Buchten, abwechslungsreiche Landschaft, antike Sehenswürdigkeiten und pittoreske Dörfer. Unser kleines Hotel befindet sich in dem freundlichen und malerischen Fischerdörfchen Haraki an der Ostküste, von wo aus wir schöne und interessante Malausflüge in die Umgebung machen werden. Im Mai verspricht das Klima angenehm warme Temperaturen und noch nicht allzu viel Betrieb. Bitte fordern Sie die detaillierten Informationen von der Malakademie an. Schnell Entschlossene können auch direkt im Reisebüro Stranger buchen.

max. 15 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 370,-

Kurs 40 / Wochenende
20. - 22. September
das kleine format (Aquarell)

Hier geht es nicht um das Anfertigen von Aquarellminiaturen im Postkartenformat, sondern um die Umsetzung und Reduktion von Form und Far-



„12 x Bernkogel“, 2012, Aquarell, 32 x 41 cm

be auf kleines Papier, sowie das Gestalten von Serien und Sequenzen. Die Eigenheiten des kleinen Formates werden am Beginn des Kurses ausgiebig erläutert. Wir werden dann im Atelier und im Freien skizzenhaft aquarellieren. Bildbesprechungen sind wiederum ein wichtiger Bestandteil dieses besonderen Malwochenendes. Grundkenntnisse im Aquarell werden vorausgesetzt.

max. 10 Teilnehmende
 Kursbeitrag: € 180,-

Kurs 48 / Malerreise
18. Oktober - 5. November
Aquarelltrekking nach Nepal

2013 findet diese einzigartige Kombination von leichter Trekking-Tour und Aquarellkurs wieder statt. Diesmal geht es

auf bewährter Route in die fantastische Anapurna-Region. Diese besondere Art des Trekkings gibt Ihnen die Möglichkeit, eine wunderbare und einmalige Region ganz neu zu erleben. Denn zusätzlich zum grandiosen Erlebnis eines Nepaltrekkings kommt hier die intensive Erfahrung der malerischen Umsetzung vor Ort. Gleichzeitig findet erstmals ein Fototrekking mit Armin Klein statt. Er wird mit einer eigenen Gruppe dabei sein. Wir begehen dieselbe Route und treffen abends in den gleichen Ortschaften wieder zusammen. Bitte fordern Sie das Detailprogramm bei der Malakademie an! Mehr Infos unter www.aquarelltrekking.com

max 7 Teilnehmende
 Pauschalpreis (ohne Flug):
 € 1.690,-

Geb. 1958, lebt und arbeitet in Schruns (Vorarlberg). 1978 - 84 an der Akademie der Bildenden Künste in Wien. Lehramtsprüfung in "Bildnerische Erziehung" und "Werk-erziehung" sowie Diplom für Malerei. 1994 - 96 und 2000 - 09 künstlerischer Leiter der Malakademie Schloss Goldegg. 1996 Mitbegründer des Kunstforum Montafon. Seit 1998 Leiter der SilvrettAteliers. 2001 Gastdozent an der Glassell School of Art, Houston/ Texas. Zahlreiche Preise, Aufträge, Ausstellungen und -beiträge im In- und Ausland. Herausgabe mehrerer Bildbände und Kataloge. Viele Studienreisen u. a. von Spitzbergen, Grönland und Island über Kanada, Nepal und Neuseeland bis Peru, Chile, Patagonien und Antarktis. Seit 1983 Leitung von Aquarellseminaren zu verschiedensten Themen sowie Leitung von Malerreisen in viele mediterrane Länder.
www.haas-art.net
<http://reisenmitroland.blogspot.com>



Geboren in Waidhofen an der Ybbs, Studium an der Akademie der bildenden Künste in Wien, Meisterschule Prof. Rudolf Hausner, 1977 Diplom als akademische Malerin. 1976 und 1977 Meisterschulpreis der Akademie der bildenden Künste Wien, Preis des Theodor-Körner-Stiftungsfonds zur Förderung von Wissenschaft und Kunst, Wien. Assistentin am Sommerseminar für altmeisterliche Technik, Reichenau an der Rax und an der internationalen Sommerakademie Salzburg. Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen im In- und Ausland. Lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin in Hollenstein an der Ybbs, NÖ.

Unterrichtssprachen: Deutsch, Englisch



**Kurs 13 / Wochenende
17. - 19. Mai
Einführung in die
Klassische Technik der
Lasurmalerei mit Öl und
Eitempera/Acryl**

Für Beginnende und all jene, die schon etwas Erfahrung mit der Ölmalerei gemacht haben. Ziel dieses Wochenendes ist eine theoretische und praktische Einführung in die Geheimnisse der Maltechnik alter Meister. Schwerpunkt ist der systematische Bildaufbau: Untermalung mit weißer Eitempera bzw. Acrylfarbe auf getöntem Malgrund und darübergelegten farbigen Öllasuren. Als Motiv arrangieren wir uns Stilleben, auch kann nach mitgebrachten Fotos gearbeitet werden. Es werden auch Grundlagen zur Materialkunde vermittelt. Malmittel und Eitemperaemulsion mischen wir selbst. Dieser Kurs versteht sich inhaltlich als Einstieg in diese faszinierende Technik und sollte, wenn möglich, als Vorbereitung für den anschließenden Grundkurs dienen.

**Kurs 14
20. - 24. Mai
Grundkurs Klassische
Technik der Lasurmalerei
mit Öl und Eitempera/Acryl**

Dieser Kurs ist die einwöchige Version des Kurses Nr. 13 und sollte, wenn möglich, im An-

schluss daran besucht werden, um die erworbenen Kenntnisse in der Altmeister-Technik zu vertiefen. Da sich der Kursablauf individuell nach den Fähigkeiten der einzelnen Teilnehmenden richtet, können Beginnende und Fortgeschrittene teilnehmen.

Es wird auch eine Einführung in die Technik des Zeichnens geboten.

**Kurs 15 / Wochenende
24. - 26. Mai
Intensivierungswochenende
bzw. Einführung in die**

**Lasurmalerei mit Öl und
Eitempera/Acryl**

Die Erfahrung vergangener Kurse hat gezeigt, dass uns bei dieser aufwändigen Technik oftmals die Zeit zu kurz wird, um unsere Bilder fertigzumalen. Dieses Intensivierungswochenende ist ein an den Grundkurs Nr. 14 anschließendes Angebot dafür. Es kann auch als Einführungs- bzw. Fortsetzungswochenende an den Wochenendkurs Nr. 13 gebucht werden. Kursbeginn: Freitag 14 Uhr.

"Am seidenen Faden", 2010, Öl/Eitempera auf Holz, 40 x 40 cm



Kurs 37 / Wochenende
30. August - 1. September
Grundkurs Zeichnen

Für Beginnende und Fortgeschrittene. Wir zeichnen Stillleben, Landschaft und Portrait nach der Natur und üben so das richtige Sehen. Proportionen, Perspektive, Volumen der Körper werden genau studiert und verschiedene Arten von Schraffur geübt. Je nach Motiv und Bildauffassung verwenden wir Bleistift, Kohle, Kreide oder Rötel. Die in diesem Kurs erworbenen Kenntnisse eignen sich als Basis für den anschließenden Kurs Nr. 38.

Kurs 38 / verlängerte Woche
2. - 8. September
Intensivkurs - Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl, Altmeisteraquarell

In diesem Intensivkurs können Beginnende und all jene, die schon etwas erfahrener sind, mit der Technik der alten Meister in Öl und Eitempera/Acryl vertraut gemacht werden. Es wird auch die feine Aquarelltechnik alter Meister gelehrt. Blumen, Früchte, Faltenwürfe, Stillleben, aber auch Portraits, Tiere und Landschaft nach mitgebrachten Fotos dienen uns als Motiv, werden genau studiert und zum Inhalt der Bilder. Außerdem werden Grundlagen zur Materialkunde und Komposition vermittelt.



"Tunesia", 2010, Öl/Eitempera auf Holz, 40 x 40 cm

Kurs 49 / verlängerte Woche
25. Oktober - 1. November
Klassische Technik der Lasurmalerei mit Öl und Eitempera/Acryl

Inhaltlich wie Kurs Nr. 38.
 Ein Angebot für Beginnende

und Fortgeschrittene. Die späten Herbsttage in Goldegg sind ein idealer Zeitpunkt, um in ruhiger Konzentration mit der Altmeistertechnik in Öl und Eitempera/Acryl vertraut gemacht zu werden oder sie zu verfeinern. Es wird auch die Technik des Altmeisteraqua-

rells gelehrt. Dieser Kurs kann auch als Wochenende oder Woche gebucht werden.

max. 14 Teilnehmende
 Kursbeitrag: Woche: € 325,-
 Wochenende: € 170,-
 Woche + Wochene.: € 430,-
 Woche + 2 Wochene.: € 530,-

1958 geb. in Shangchou, Henan, V. R. China.
1977 - 1980 Studium an der Jilin Kunsthochschule in Changchun, China, Fakultät für bildende Kunst.
1980 - 1984 Studium an der Zentralhochschule für Kunst und Design in Beijing, Fachrichtung Wand- und Tuschmalerei, Abschluss mit Bachelor-Diplom.
1990 - 1994 Studium an der Universität für angewandte Kunst in Wien, Meisterklasse für Ölmalerei bei Prof. Wolfgang Hutter, Diplom (Mag. art.).
1985 - 1989 Dozent für Tuschmalerei an der Shandong Hochschule für Kunst und Design in Jinan, China.
Seit 1998 Professor für bildende Kunst an der Liaoning Pädagogischen Universität in Dalian, China.
Zahlreiche Ausstellungen in der V. R. China und in Österreich sowie Ausstellungsbeteiligungen im In- und Ausland.
Unterrichtssprachen: Deutsch, Chinesisch, Englisch



„Bambuswald am Lifluss“, 2012, chin. Tusche auf Xuan Papier, 35 x 135 cm

Die eigene spirituelle Idee kann anhand der individuell einzigartigen Pinselführung lebendig und kraftvoll ausgedrückt werden. Die chinesische Tuschmalerei ist bekannt für ihren besonderen Ausdruck und Charakter durch die Technik der Pinselführung, die besonderen Malmaterialien und die typischen Motive. Für den Aufbau dieser Werke ist die Harmonie zwischen Form und Freiraum sehr wichtig. Wir beschäftigen uns auch mit der chinesischen Kunstphilosophie und lernen die einzigartige Methode, die spirituellen Energien in unsere Arbeit einfließen zu lassen. Auf diesem Weg versuchen wir, mit Mut, Gefühl und Liebe zum Tun die Kraft der Wirkung in unsere Arbeit einfließen zu lassen.

Kurs 17 / Wochenende

14. - 16. Juni

Chinesische Tuschmalerei: „Blumen, Pflanzen, Tiere“

In diesem Kurs erlernen Sie die Pinselführung, um Blumen, Pflanzen sowie Tiere, wie z.B. Insekten, Vögel, Haus- oder Wildtiere darzustellen.

Die Technik des Lavierens mit Tusche und Farbe wird gelehrt ebenso wie die Harmonie zwischen Form und Freiraum im Blatt. Anhand der traditionellen Verwendung von Tusche, Farbe und Wasser streben wir in unserer Tuschmalerei experimentell mehr geistigen Ausdruck an. Mitzubringen: Wasserglas und Küchenrollen. Alle anderen Materialien sind gegen einen Unkostenbetrag beim Kursleiter erhältlich.

max. 16 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-

Kurs 29 / Wochenende 9. - 11. August Chinesische Tuschmalerei: „Akt und Portrait“

In diesem Kurs werden wir versuchen, die westlichen Motive Akt und Portrait mit der chinesischen Tusche-Maltechnik zu verbinden. Wir werden nicht nur die Pinselführung erlernen, sondern auch die Zeichnung gleichwertig in die Gestaltung einfließen lassen. Wichtig ist, die eigene künstlerische Idee kräftig, lebendig und spontan auszudrücken.

Unser Ziel ist, einen individuellen Ausdruck durch Maltechnik und Motiv zu entwickeln. Ihr neuer künstlerischer Weg wird in diesem Kurs mit viel Freude durchs Tun beginnen! Mitzubringen: Wasserglas und Küchenrollen. Andere Materialien sind gegen einen Unkostenbeitrag beim Kursleiter erhältlich.

max. 16 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-
Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.



„Bambus auf dem Berg“, 2012, chin. Tusche auf Xuan Papier, 130 x 60 cm

Kurs 18**24. - 28. Juni****Cartapesta - Wege zur Form**

Cartapesta - der unter Restauratoren übliche Begriff für eine Technik, aus Papierfasern räumliche Objekte zu fertigen, ist in unserer Alltagssprache nicht geläufig. Das Wunderbare an dieser Technik ist die Möglichkeit, Objekte zu formen, die nach dem Trocknen relativ hohe Festigkeit erreichen können. In gemeinsamer Arbeit will ich die künstlerische Auseinandersetzung mit der Form und deren technische und handwerkliche Ausführung vermitteln.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 325,-

Kurs 33 / Wochenende**16. - 18. August****Acryl auf Sand****Experimentelle Malerei**

Eine eigene Handschrift zu finden ist Intention dieses Kurses. Wir arbeiten auf sandigem Malgrund. Auf Karton oder Leinwand wird mit Bindemittel Sand als Untergrund aufgetragen. Danach arbeiten wir mit Acrylfarben lasierend, Nass in Nass auf experimentelle Art und Weise, wobei eine Wirkung erreicht werden kann, die der Aquarellmalerei ähnlich ist. Im Bemühen um figurative Darstellungen bis hin zur



o.T., 2009, Cartapesta, 43 x 63 x 35 cm

Suche nach rein abstrakten Ergebnissen lernen wir, uns Zufälle, die sich im Malprozess ergeben, bewusst zunutze zu machen.

Der Kurs eignet sich für Anfänger/innen und Fortgeschrittene.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-
Kurs 33 + 34: € 430,-

Kurs 34**19. - 23. August****Acryl auf Cartapesta****Strukturen und Farben**

Selbsthergestellte Papiermasse tragen wir auf Karton oder bespannte Keilrahmen auf. Mit Spachtel und Malmesser strukturieren wir Flächen und Linien, um eine reliefartige Form reduzierter Art zu bekommen. Die getrocknete Darstellung lässt sich weiter mit Acrylfarbe bearbeiten, um Dimensionen, sowie Licht und Schatten hervorzuheben.

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 325,-
Kurs 33 + 34: € 430,-

Geb. 1953 in Brzeg Dolny, Schlesien, Polen. 1980 Diplom an der Staatlichen Hochschule für Bildende Künste bei Jan Jaromir Aleksjun in Wrocław (Breslau), Polen. Seit 1980 als freischaffende Künstlerin tätig. Seit 1988 wohnhaft in Niederösterreich. 1981 - 88 Mitglied des Polnischen Künstlerverbandes ZPAP, seit 2003 Mitglied der Wiener Neustädter Künstlervereinigung. Zahlreiche Auszeichnungen, u. a. Preis des Polnischen Ministeriums für Kunst und Kultur "Primus Inter Pares" für das Studienjahr 1979/80, Int. Symposium "Atelier an der Donau 2008" in Pöchlarn, 1. Preis, Kategorie Bildhauerei, Auszeichnung der Auslandspolen für Bildende Kunst "Goldene Eule" 2009 in Wien, Anerkennungspreis der Stadt Wiener Neustadt 2009. Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland. Werke in öffentlichen und privaten Sammlungen im In- und Ausland.

www.wnkv.at/kuenstler/zabierowska



1964 geboren in Wien.
1978 - 1982 Höhere
Grafische Bundes-Lehr-
und Versuchsanstalt Wien.
1983 Abschluss der
Meisterklasse.

Praktikum in der ORF Grafik
unter Erich Sokol.

Seit 1988 selbstständig
als Illustrator tätig.

Arbeiten für österreichische
und internationale Agenturen
und Verlage,

u.a. für den Spiegel Verlag,
Playboy, Focus, Time
Magazine und die Schweizer
Sonntags Zeitung.

2000 Auszeichnung des Art
Directors Club Deutschland,
2005 mit zwei Illustrationen
vertreten in der Ausstellung
„Die Kunst des Spiegel“ u.a.
im MAK/Wien und Society of
Illustration/New York.

Seit 2011 Trainer an der
NDU (New Design University)
St. Pölten.

Lebt und arbeitet in Wien.

www.pleesz.com



Kurs 19

1. - 5. Juli

Illustration Bilder zwischen Kunst und Kommerz

Was macht ein Bild zur Illu-
stration? Ist Illustration Kunst?
Und welche Parameter ma-
chen ein gutes Bild aus?

Diese und andere Fragen stel-
len wir uns zu Beginn dieses
Kurses.

Nach einer theoretischen Ein-
führung werden Themen vor-
geschlagen.

Es kann aber auch nach mit-
gebrachten Texten oder eige-
nen Ideen gearbeitet werden.
Gemeinsam gehen wir danach
den Weg vom Bildkonzept
über erste Thumbnails, Vor-
zeichnungen, Vorlagen oder
Referenzbilder über Farbent-
würfe bis zur fertigen Illu-
stration. Dabei werden Kompo-
sition, Bildaufbau, Farbe und
Technik vermittelt.

Bevorzugt arbeiten wir in Acryl
oder Gouache, aber auch an-
dere Techniken sind möglich.
In diesem Kurs sind Zeichen-
kenntnisse erforderlich.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 325,-



„Web 2.0“, 2010, Digital, 31 x 17 cm



„Space Tourists“, 2009, Digital, 29,7 x 42 cm

o.T., 2010, Öl auf Leinwand, 120 x 110 cm



**Kurs 20 / verlängerte Woche
8. - 13. Juli
Mit den Augen denken**

Dieser Kurs für großflächige Acrylmalerei gibt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Gelegenheit, sich für einige Tage künstlerisch auszuprobieren.

Vorkenntnisse sind keine erforderlich. Das Material Acryl lässt sich wesentlich leichter handhaben als Ölfarbe, so dass man sich ganz auf das Malen konzentrieren kann. Das großzügige Arbeiten auf grundiertem Papier wird Sie

schnell alle Hemmungen über Bord werfen lassen.

Es handelt sich mehr um einen Workshop als um Unterricht im klassischen Sinne.

Sie stürzen sich einfach Hals über Kopf in die Arbeit und erhalten von uns laufend kritische Kommentare und praktische Anregungen.

Auch eine entsprechende Resonanz seitens Ihrer Kolleginnen und Kollegen ist Ihnen sicher:

Gruppendynamik spielt bei diesem Kurs eine große Rolle und beflügelt die Arbeit un- gemein.

Sie werden erstaunt sein, was Sie in einer Woche alles schaffen können.

Vordergründig malen wir natürlich mit Pinsel und Farbe, ebenso wichtig scheinen uns allerdings die geistigen Aspekte zu sein, das Loslassen können, das Denken mit den Augen!

Auf spannende Tage gemeinsamen Schaffens freuen sich Ihre Joanna und Gerhard Gleich.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: 5 Tage: € 325,-
6 Tage: € 390,-

Mag. art. Joanna Gleich

*Geboren 1959 in Polen.
1985 - 1990 Studium der
Malerei an der Akademie
der bildenden Künste in Wien
bei Wolfgang Hollegha
und Josef Mikl.*

*1994 Studienaufenthalt in
New York.*

*Seit 2001 Leitung von
Sommerakademien in Lienz,
Geras und Dölsach.
Zahlreiche Ausstellungen
im In- und Ausland.*

www.gleich.at

a.o. Univ. Prof. Gerhard Gleich

*Geboren 1941 Prag.
Studium bei Albert Paris
Güthersloh an der Wiener
Kunstakademie.*

*Nach einigen Jahren
künstlerischer Arbeit als
Maler und Bildhauer und
zahlreichen Ausstellungen
von 1972 bis 1997 Assistent
bei Wolfgang Hollegha
am Schillerplatz.*

Seit 2007 im Ruhestand.



1973 in Wien geboren,
1991-1998 Studium an der
Universität für angewandte
Kunst / Bildhauerei bei
Wander Bertoni, Sepp Auer
und Brigitte Kowanz,
1993-1997 Steinsymposien
in Niederösterreich, Südtirol,
Deutschland und Slowakei,
Auslandssemester
an der Kunsthøgskolen
in Oslo, Norwegen,
1998 Diplom mit Auszeichnung,
Würdigungspreis des
Bundesministeriums für
Wissenschaft und Verkehr,
1999-2010 Assistentin an der
Universität für angewandte
Kunst, Klasse für Bildhauerei,
2001 Assistentin im Atelier
John de Andrea in Denver,
USA,
seit 2007 Lehrbeauftragte an
der New Design University,
St. Pölten,
seit 2011 Mitglied der
Gesellschaft bildender
Künstlerinnen und Künstler
Österreichs,
Künstlerhaus Wien.

www.judithwagner.at



"Heads", 2011, Terrakotta, 50 x 40 x 15 cm (fünfteilig)

Kurs 21 15. - 19. Juli Selbstportrait modellieren in Ton

Handwerkliche Techniken der
Bildhauerei kennenlernen.

Wir arbeiten mit Hilfe von
Fotos und Spiegeln.

Das Gesehene wird dreidi-
mensional umgesetzt. Dabei
lernen wir, Formen im Gesicht
zu sehen und mit Ton zu mo-
dellieren.

Es ist spannend, sich selbst im
Modellierten zu erkennen und
das herauszuarbeiten, was
man an sich als wichtig und ty-
pisch wahrnimmt.

Der Kopf, das Gesicht beinhal-
tet alle Gesetzmäßigkeiten,
die auch im gesamten men-
schlichen Körper vorkommen,
in konzentrierter Form.

Was sind die wesentlichen Er-
kennungsmerkmale?

Was ist die Grundform meines
Kopfes und Gesichts?

Wie und ab wann wird das Ge-
sicht lebendig?

Was macht eine spannende
Form aus und was für eine
Aussage hat Struktur und
Oberflächengestaltung?

Wir werden diesen Fragen
nachgehen und dabei auch
das Handwerkliche in der Bild-
hauerei kennenlernen.

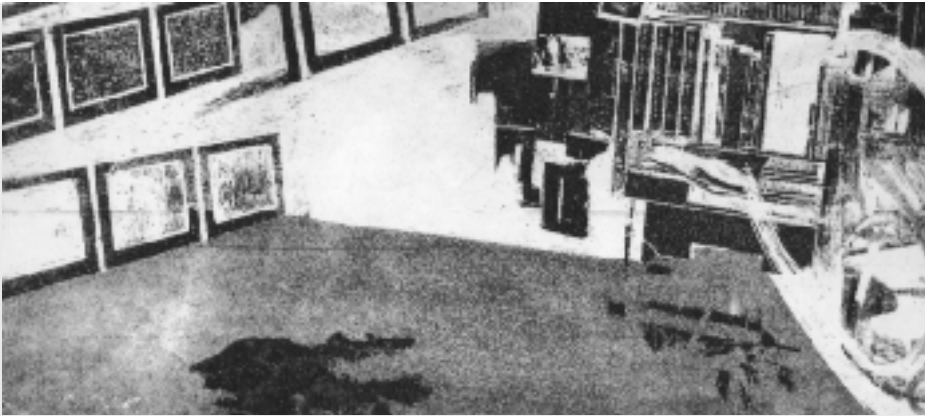
Wir modellieren auf einem Ge-
rüst in Ton, gießen in Gips ab
und arbeiten im Gips weiter.
Es besteht auch die Möglich-
keit, den Tonkopf auszuhö-
hlen, um ihn danach brennen zu
lassen.

Es wird ein Materialbeitrag von
€ 50,- eingehoben.

(beinhaltet: geschweißte Ge-
rüste, Ton, Gips, Bleche und
Werkzeuge sowie Stemmei-
sen, Raspeln, Gummibecher,
Hammer, Spachteln, Kübel,
Pigment.)

max. 12 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 325,-

"AQUA-tinta 2", 2012, Fotoradierung/Aquatinta, 13 x 30 cm



Kurs 22
15. - 19. Juli
Experimentelle Druckgrafik

Ziel dieses Kurses ist, auf unkonventionelle Art und Weise Bekanntschaft mit verschiedenen Techniken der Druckgrafik - von zeichnerischen Vorstudien, Monotypie, Frottage und Weiterentwicklung von Zeich-

nung, Fotokopie, Holzschnitt und einfachen Tiefdruckverfahren wie Kaltnadelradierung usw. zu machen (eine kleine Druckerpresse ist vorhanden). Der Schwerpunkt liegt auf der experimentellen, spielerischen Entdeckung der vielfältigen Möglichkeiten dieses Mediums. So können zum Beispiel Werkzeuge wie Flex oder Mini-

Tool verwendet werden. Dem spontanen Einsatz der geeigneten Hilfsmittel wird keine Einschränkung auferlegt.

Vorkenntnisse in den Techniken der Druckgrafik sind keine Voraussetzung für die Teilnahme.

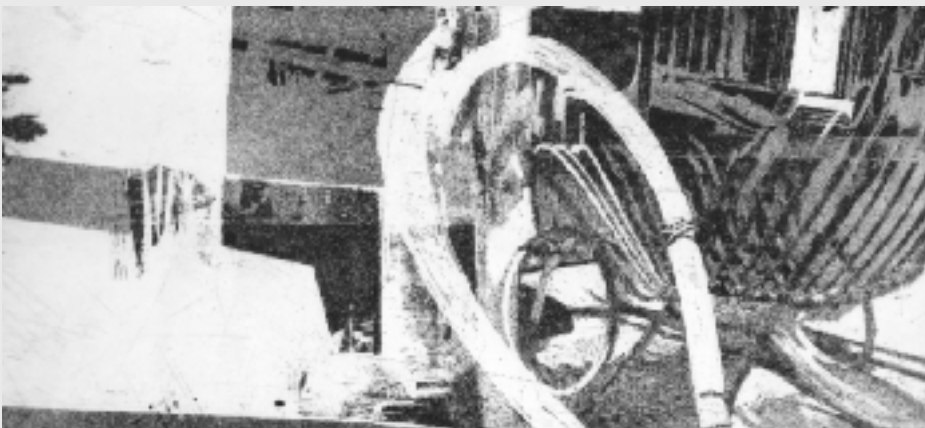
max. 10 Teilnehmende
Kursbetrag: € 325,-

1979 geb. in Innichen/
San Candido, Italien.
1995 - 1998 Fachschule
für Holzschnitzer,
1998 - 2002 Arbeit
bei Restauratoren,
2002 - 2008 Studium
der freien Grafik an der
Universität für angewandte
Kunst in Wien bei
Prof. Siegbert Schenk.
Diplom mit Auszeichnung.
Seit 2009 Kunstlehrer.
Ausstellungen und
Ausstellungsbeteiligungen
in Österreich, Deutschland,
Italien.

*Lebt und arbeitet in Toblach,
Südtirol, Italien.*

www.thomaswalder.com

"AQUA-tinta 1", 2012, Fotoradierung/Aquatinta, 13 x 30 cm



*Geb. 1938, lebt in Anif bei Salzburg.
1960 - 1966 Studium der Malerei bei Herbert Boeckl und Christian Andersen an der Akademie der bildenden Künste in Wien sowie der Geschichte an der Universität Wien.
1966 Lehramtsprüfung in Bildnerischer Erziehung, Werkerziehung und Geschichte sowie Diplom der Malerei.
Seit 1970 Professor für Bildnerische Erziehung und Werkerziehung an der Pädagogischen Akademie in Salzburg.
Wiederholt Assistenz in Malklassen der Salzburger Sommerakademie, Leitung von Zeichen- und Aquarellkursen im In- und Ausland.
Lehrauftrag an der Hochschule Mozarteum, Abteilung Bildnerische Erziehung und Werkerziehung.
Diverse Ausstellungen.
Studienreisen in Europa und im Orient.*



**Kurs 25 / Wochenende
26. - 28. Juli
„Malwerkstatt“: Aquarell,
Tempera, Acryl**

Je nach Interesse wählen die Teilnehmenden die ihnen entsprechende Technik. Gemeinsam ist allen drei Techniken die Wasserlöslichkeit und damit das schnellere Trocknen (als vergleichsweise bei Ölfarbe).

Inhalt des Kurses sind formale und technische Gestaltungsaspekte.

Die Thematik erstreckt sich von gegenständlichen bis zu abstrakten Aufgabenstellungen. Der Seminarleiter begleitet Sie beim Malprozess und hilft bei auftretenden Schwierigkeiten.

Grundlagen der Farblehre und des Farbmischens werden vermittelt.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-

**Kurs 28
5. - 9. August
„Abstraktion des Gegenständlichen“ - Acrylmalerei**

In Anlehnung an die klassische Moderne des 20. Jahrhunderts suchen wir Wege zur freien Abstraktion.

Die gegenständliche Thematik wird in Farbformen zerlegt, die als Farbklänge wie Musiktöne wirken.



„Blühen“, 2012, Acryl auf Leinwand, 80 x 70 cm

Aus Spontaneität und Phantasie gestalten sich so sehr persönliche und expressive Bilder.

Probleme des Bildbaus (Komposition) und der Farbenlehre werden bewusst gemacht.

Vorkenntnisse im Malen sind nicht erforderlich, dafür Offenheit und Lust für experimentelles, spielerisches Gestalten. Technische Möglichkeiten des Acrylmalens werden vorgeführt. Beispiele aus der Kunstgeschichte sowie gemeinsame Bildbesprechungen und Analy-

sen verstärken die Einsichten in Gestaltungsmöglichkeiten.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 325,-

**Kurs 41 / Wochenende
20. - 22. September
„Malwerkstatt“: Aquarell,
Tempera, Acryl**

Siehe Kurs 25, Seite 26.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-

Kurs 26**29. Juli - 2. August
Figurengruppe, Figur
und Portrait
zwischen
Gegenständlichkeit
und Expression**

Malen nach Modell und Fotografie.

Eine ganze Woche beschäftigen wir uns mit der Thematik der figuralen Darstellung.

Einerseits entstehen Kompositionen mit einer oder mehreren Figuren anhand von Fotos, die sowohl von den TeilnehmerInnen, aber auch vom Kursleiter mitgebracht werden;

andererseits gestalten wir Figurenbilder / Portraits nach dem Modell.

Wir bauen Kopf und Figur aus Farbflächen auf, deren Licht- und Schattenwirkung einen räumlichen Körper entstehen lassen.

Dies kann durchaus als Prozess verstanden werden; aus der Fläche der Leinwand entwickelt sich der plastische Körper. Anhand dieser Farbflächen ergeben sich Arbeitsthemen wie Farbenlehre und Komposition.

In der schrittweisen Annäherung an das Wiederzugebende stellt sich für jede/n die Frage, wie genau muss ich an die Ähnlichkeit heran, wie großflächig und expressiv hätte ich mein Bild gerne? Diese persönlichen Betrachtungen



„Big Party“, 2010-11, Öl auf Leinwand, 180 x 220 cm

zum eigenen Bild, werden von mir als Kursleiter intensiv begleitet, hinterfragt, sodass jede/r Teilnehmer/in zu eigenen Bildern kommt, jenseits von akademischen Portrait-Vorstellungen.

max. 14 Teilnehmende

Kursbeitrag: € 325,-

Modellgeld: € 30,- bis € 50,-
(je nach Teilnehmerzahl)

Kurs 27 / Wochenende**2. - 4. August
Expressives Malen nach
Modell: Figur - Portrait**

In diesem Kurs wird sogleich mit Farbe und Pinsel skizzenhaft die Figur umrissen.

Mit großzügig expressiven Pinselstrichen nähern wir uns dem Ausdruck der dargestellten Person.

So wird Malerei als spannender Prozess erlebt, in dem spontane Überlegungen und Pinselstriche ebenso Geltung haben wie bei längerer Betrachtung gewonnene Erkenntnisse, die zu Korrekturen führen.

Diese Überlagerungen führen zu lebendigen Bildern, lassen uns Momente höchster Konzentration erleben.

max. 14 Teilnehmende

Kursbeitrag: € 170,-

Modellgeld: € 20,- bis € 40,-
(je nach Teilnehmerzahl)

1962 geboren in Graz,
lebt in München,
1981 - 87 Studium an der
Akademie der bildenden
Künste in Wien,
1987 Würdigungspreis des
Bundesministeriums,
Akademiefreundpreis,
Auslandsstipendium Madrid,
1993 - 97 Gastprofessor an
der Akademie der bildenden
Künste in Wien,
1996 Anerkennungspreis,
Bauholding Kunstpreis für
Malerei, Klagenfurt,
Ausstellungen in Graz,
Innsbruck, Klagenfurt, Linz,
Salzburg, Villach, Wien,
Berlin, Bochum, Darmstadt,
Düsseldorf, Essen, Hamburg,
Köln, München, Rosenheim,
Siegen, Stuttgart, Trier,
Würzburg,
Bratislava, London, Seoul.

www.anton-petz.de



1976 geboren in Sofia, Bulgarien,
1995 Abschluss des Gymnasiums für bildende Künste in Sofia, Bulgarien,
1997 - 2000 Studium der Malerei und Grafik an der Akademie der bildenden Künste Wien, Meisterklasse Prof. Markus Prachensky,
2000 Wechsel zur Meisterklasse Muntean / Rosenblum,
2003 Diplom mit Auszeichnung, Meisterschulpreis.
Lebt und arbeitet in Wien.
Ausstellungen in Deutschland, Frankreich, den Niederlanden, Österreich und Tschechien,
u.a. in der Galerie arteversum, Düsseldorf,
in der Plattform für junge Kunst, Bäckerstrasse 4, Wien
und in der Galerie Lisa Ruyter, Wien,
auf der Viennafair und der Art.Fair 21, Köln.



"Empty Rooms", 2011, Tusche auf Papier, 50 x 65 cm

**Kurs 32 / Wochenende
16. - 18. August
"Fließende Übergänge"
Tusche-Aquarell-Zeichnung**

Ein Trainingskurs für realistisches Zeichnen nach der Natur mit diversen grafischen Medien, - von Bleistift, Kohle, Kreide, Röteln bis hin zu Tusche und Aquarell. Das Experimentieren mit den verschiedenen Techniken steht im Vordergrund. Die Grundlagen altmeisterlicher Zeichentechnik-

en werden anhand von einfachen Stillleben, Draperien/Faltenwürfen über Studien von Gipsköpfen bis hin zum Akt- und Portraitstudium am Modell (am letzten Tag) kennengelernt. Durch meine individuelle Betreuung ist dieser Kurs sowohl für Beginnende als auch für Fortgeschrittene geeignet.

max. 14 Teilnehmende
Kursbeitrag: € 170,-
Der Modellbeitrag ist von der Teilnehmerzahl abhängig.

"bare", 2009, Tusche auf Papier



Haus Kriemhild

Fam. Lederer, Hofmark 81
 Tel. und Fax 06415/8179
 info@hauskriemhild.at
 www.hauskriemhild.at
 Direkt beim Schloss und bei der Busstation.
 Zimmer mit Südbalkon
 DU/WC/Sat-TV.
 ÜF ab € 37,-
 mit Frühstücksbuffet.
 Neue, gemütlich ausgestattete Appartements mit Südbalkon für 2-3 Pers.
 Schlafzimmer DU/WC, Küche mit Geschirrspüler, Mikrowelle, Wohnzimmer mit Sat-TV und Ausziehcouch.
 Preis für App. auf Anfrage.

Haus "Goldeggblick"

mit 4 Edelweiß ausgezeichnet
 Fam. Josef und Barbara Moser Schattau 66
 Tel. u. Fax 06415/8654
 info@goldeggblick.at
 www.goldeggblick.at
 Neu erbautes ländliches Haus, sonnige und ruhige Lage mit besonders schönem Ausblick. In Schloss-, Zentrums- und Seenähe.
 Zimmer mit Balkon, DU/WC, Kabel-TV + Radio
 und erweitertem Frühstück.
 ÜF mit Frühstück € 27,-
 EZ- Zuschlag € 5,-
 1 Ferienwohnung für 2-4 Personen
 Kurzaufenthalte:
 Preis auf Anfrage

Sportpension Goldegg ***

Fam. A. u. F. Reiter
 Altenhof 2a
 Tel. 06415/8153
 Fax 8153-4
 info@sportpension-goldegg.at
 www.sportpension-goldegg.at
 1 km vom Schloss entfernt in ruhiger und sehr sonniger Lage.
 Eigener Naturbadeteich mit großer Liegewiese.
 Hauseigene Tennishalle mit neuem Restaurant und großer Sonnenterrasse.
 Traditionelle bodenständige Speisen aus unserer Region.
 Sauna und Infrarotkabine.
 Mitgliedsbetrieb des Golfclub Goldegg.
 5 Appartements und 5 Zimmer, alle mit D/DU/WC, Balkon, Kabel-TV und Telefon.
 Ü/Frühstücksbuffet ab € 37,-
 EZ-Zuschlag € 8,-

Gasthof Rösslhof **

Fam. Lederer, March 3
 Tel. 0664/5465885
 Tel. 06415/8243
 Fax 20377
 lederer.roesslhof@aon.at
 Gemütliche Zimmer mit DU/WC/Balkon/Telefon, TV.
 Sauna, Solarium, Tischtennisraum, Liegewiese, gutbürgerliche Küche mit Produkten aus der eigenen Landwirtschaft.
 1,5 km vom Schloss entfernt.
 Ü/F ab € 31,-



**AN DIE MALAKADEMIE
 SCHLOSS GOLDEGG
 HOFMARK 1
 A-5622 GOLDEGG AM SEE**

Anmeldung zu Kurs(en) Nr.: _____

Die Anzahlung wird / wurde überwiesen am: _____
 (Raiffeisenbank Goldegg, Kto.-Nr.: 2025880, Blz.: 35055)
 (IBAN: AT20 3505 5000 0202 5880, BIC: RVSAAT2S055)

Name: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort _____

Tel.: _____ E-mail: _____

- Ich bin Mitglied des Vereins der Malakademie und erhalte daher eine Ermäßigung.
- Ich möchte Mitglied des Vereins der Malakademie werden und ersuche um einen Erlagschein.
- Bitte schicken Sie mir die Zahlscheinpolizze zur Stornoversicherung.

Zimmerreservierung:

- selbst über den Tourismusverband
- Einzelzimmer Ferienwohnung Doppelzimmer

Anreisetag: _____ Abreisetag: _____

gewünschte Unterkunft / Kategorie: _____
 (Buchen Sie bitte nur Übernachtung mit Frühstück, da wir abends gemeinsam essen gehen.)

Datum _____ Unterschrift _____

Ihre Anmeldebestätigung erhalten Sie nach Überweisung der Anzahlung.





mit der Bahn:

bis zur Schnellzugstation Schwarzach/St. Veit, von da mit dem Postbus oder Taxi 4 km nach Goldegg.

Fahrplanauskunft:

www.mobilito.at bzw.
Tel. 0043-(0)6462/33030-33
oder www.oebb.at bzw.
Tel. 0043-(0)5/1717.

mit dem Auto:

von München (195 km), Wien (365 km) oder Villach (160 km) via Tauernautobahn (A10), Abfahrt Bischofshofen (Exit 47) und weiter auf der Bundesstraße (B311) am Ortsende von Schwarzach (nicht in den Umfahrungstunnel einfahren), Abzweigung nach Goldegg; aus Richtung Innsbruck kommend vor dem Umfahrungstunnel rechts nach Schwarzach und kurz darauf links nach Goldegg abbiegen.

Wochenkurse beginnen am **Sonntag** Abend um **18.30 Uhr** im **Hotel "Zur Post"** mit einem Informationsgespräch und der Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen. Die **Kurszeiten** sind, falls nicht anders angegeben, **Montag bis Freitag** von **9 bis 12** und **14 bis 17 Uhr**.

Wochenendkurse finden am **Freitag** von **19 bis 22 Uhr**, **Samstag** und **Sonntag** von **9 bis 12** und **14 bis 17 Uhr** statt. **Treffpunkt** ist **Freitag** Abend **ab 18 Uhr** im **Cafe im Schloss**.

Die **maximale Teilnehmerzahl** ist **14**, falls nicht anders angegeben, die **Mindestteilnehmerzahl** beträgt **5**.

Zur **Anmeldung** verwenden Sie bitte das **Formular** auf **Seite 29** oder senden Sie uns ein **E-Mail**.

Gleichzeitig mit Ihrer **Anmeldung** ersuchen wir um eine **Anzahlung** von **€ 100,-** für **Wochenkurse / kombinierte Kurse** bzw. **€ 50,-** für **Wochenendkurse**.

Der **restliche Betrag** ist spätestens **fünf Wochen** vor Kursbeginn zu überweisen.

Überweisungen bitte an:

- **Raiba Goldegg**
- **Kto.-Nr.: 2025880**
- **Blz.: 35055**

Bei **Auslandsüberweisungen (EU)** geben Sie bitte **IBAN:**

AT20 3505 5000 0202 5880
und **BIC: RVSAAT2S055** an.

Die Kursgebühren verstehen sich ohne Material. Sämtliches Material kann auch im nahen St. Johann im Pongau bei Firma "Farben Steger" (Tel.: 06412-4289) bestellt werden.

Mitglieder des Vereins Malakademie Schloss Goldegg erhalten eine **Ermäßigung** auf den Kursbeitrag von **€ 15,-** (bzw. **€ 10,-** bei Wochenendkursen).

Schüler/innen, Lehrlinge und **Studierende bis 25 Jahre** erhalten **25% Ermäßigung** gegen Vorlage eines Ausweises.

Achtung Golfer! Als Kursteilnehmer/in der Malakademie erhalten Sie **wochentags** bereits **ab 17 Uhr** eine **Greenfee-Ermäßigung** von **50%**.

Erst nach Eingang Ihrer Anzahlung ist Ihre Anmeldung für uns verbindlich.

Danach erhalten Sie eine **Anmeldebestätigung** sowie eine **Materialliste** des Kursleiters / der Kursleiterin.

Bei **Vorhandensein freier Plätze** ist auch eine **kurzfristige Anmeldung** bis zum Kursbeginn möglich.

Ist der Kurs bei Eingang Ihrer Anmeldung bereits ausgebucht, werden Sie auf Wunsch auf eine Warteliste gesetzt, da kurzfristige Stornierungen vorkommen können.

Bei zu geringer Teilnehmer/innenzahl behalten wir uns vor, den Kurs bis zu 1 Woche vor Kursbeginn abzusagen. Die bezahlte Anzahlung bzw. Kursgebühr wird in diesem Fall selbstverständlich umgehend rückerstattet. Weitere Ansprüche können nicht abgeleitet werden.

Stornobedingungen:

Falls Sie an einem Kurs, für den Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, ist dies der Malakademie schriftlich mitzuteilen. Je nach Zeitpunkt dieser Abmeldung fallen Stornogeühren an. Bei Stornierung bis 4 Wochen vor Kursbeginn 20% des Kursbeitrages, bei Stornierung bis 10 Tage vor Kursbeginn 50% des Kursbeitrages, bei Stornierung innerhalb der letzten 9 Tage 70% des Kursbeitrages, bei Stornierung zu Kursbeginn 100% des Kursbeitrages. Erfolgt keine schriftliche Abmeldung ebenfalls 100% des Kursbeitrages. Wir empfehlen den Abschluss einer Storno-/Reiseversicherung.

Anfragen und Anmeldungen:



Hofmark 1 / A-5622 Goldegg
Tel.: 0043-(0)6415-8234-0
Fax: 0043-(0)6415-8234-4
E-Mail: schlossgoldegg@aon.at
www.malakademie-goldegg.org